

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23. August 2006,
17.30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Rathausplatz 1

Anwesend

1. die Mitglieder des Ausschusses:

**Bürgermeister Bertram
als Ausschussvorsitzender,**

1. Stellv. Bgm. Weidenhaupt

sowie die Ratsmitglieder

SPD

Dickmeis,
Gehlen,
Kämmerling,
Kenziora,
Krauthausen,
Schultheis,
Weißhaupt,

CDU

Brief (für Dittrich),
Casel
Dondorf,
Peters,
Willms

UWG

Spies,

Bündnis 90/Die GRÜNEN

Schürmann,

FDP

Theuer,

Anwesend	
2. a) von der Verwaltung:	Erster Beigeordneter Schulze, Stadtkämmerer Knollmann, Breuer, Gühsgen, Dr. Hartlich, Kaever, Kamp, Luciak, Rehahn, Röhrig, Schreiber (11),
b) Schriftführerin:	Engels.

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

A 1) Genehmigung einer Niederschrift

A 2) Flurbereinigung Langerwehe – Änderung der Kreis- und Gemeindegrenze zu Langerwehe –
VV-Nr. 208/06

A 3) Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Unterabschnitt 46400 – Tageseinrichtungen für Kinder –
VV-Nr. 226/06

A 4) Anfragen und Mitteilungen

A 4.1) Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Ausgaben
VV-Nr. 212/06

B) Nichtöffentlicher Teil

B 1) 1.) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
2.) Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung
VV-Nr. 222/06

B 2) Abschluss eines Erschließungsvertrages
VV-Nr. 243/06

- B 3) Änderung / Ergänzung des Erschließungsvertrages
VV-Nr. 223/06

- B 4) Grundstücksangelegenheiten

 - B 4.1) Erwerb einer Teilfläche aus einem Grundstück Gemarkung Lohn
VV-Nr. 229/06

 - B 4.2) Erschließung von Wohnbauflächen
VV-Nr. 221/06

 - B 4.3) Anhebung der Pachtzinsen für die Verpachtung von Ackerland- und
Kleingartenparzellen sowie Garagengrundstücken und ähnliche Verpachtungen
VV-Nr. 247/06

- B 5) Personalangelegenheiten

 - B 5.1) Ruhegehaltsfähige Dienstzeit für einen Beamten
VV-Nr. 217/06

 - B 5.2) Unbefristete Weiterbeschäftigung einer Mitarbeiterin
VV-Nr. 213/06

- B 6) Anfragen und Mitteilungen

 - B 6.1) Vergabe von Aufträgen nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen –
VOB –
VV-Nr. 214/06

 - B 6.2) Kassenkreditgeschäfte
VV-Nr. 224/06

 - B 6.3) Aufnahme eines Darlehens
VV-Nr. 207/06

 - B 6.4) Kooperation der Vermessungsdienststellen Stolberg und Eschweiler
VV-Nr. 220/06

 - B 6.5) Beschlusskontrolle
VV-Nr. 225/06

AVors. Bgm. Bertram eröffnete um 17.30 Uhr die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßte die Damen und Herren des Ausschusses.

AVors. Bgm. Bertram stellte fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Ausschusses anwesend und somit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Des Weiteren stellte er fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugegangen sei.

Gleichzeitig beantragte er, den Tagesordnungspunkt B 2 aufgrund von Unstimmigkeiten innerhalb der Erbgemeinschaft von der heutigen Tagesordnung abzusetzen. Diesem Vorschlag wurde einvernehmlich gefolgt.

Des Weiteren teilte **AVors. Bgm. Bertram** mit, dass er im nichtöffentlichen Teil eine Stellungnahme zum Anschreiben der CDU-Fraktion vom 07.08.2006 bezüglich der Neubesetzung der Stelle der VHS-Leitung abgeben werde.

A)	Öffentlicher Teil
-----------	--------------------------

A 1)	Genehmigung einer Niederschrift
------	---------------------------------

Die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.06.2006 wurde einstimmig genehmigt.

A 2)	Flurbereinigung Langerwehe – Änderung der Kreis- und Gemeindegrenze zu Langerwehe – VV-Nr. 208/06
------	---

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmte folgendem Beschlussentwurf einstimmig zu:

Die Stadt Eschweiler stimmt der Änderung der Kreis- und Gemeindegrenze zu Langerwehe gemäß dem der VV-Nr. 208/06 beigefügten Kartenauszug zu.

Die Grenzänderung tritt in Kraft mit dem 01. Januar des Jahres, das dem Jahr der Ausführungsanordnung des Flurbereinigungsplanes Langerwehe folgt.

Ein Geldausgleich zwischen den beteiligten Gebietskörperschaften findet nicht statt.

A 3)	Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Unterabschnitt 46400 – Tageseinrichtungen für Kinder – VV-Nr. 226/06
------	---

Nachfolgendem Beschlussentwurf stimmte der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig zu:

Im Rahmen der Vorschriften des § 81 GO NRW (a.F.) – Vorläufige Haushaltsführung – wird die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 82 GO NRW (a.F.) – Überplanmäßige und Außerplanmäßige Ausgaben – in Höhe von 1.321.950,00 € bei der Haushaltsstelle 1.46400.414005 – Dienstbezüge und dgl. tariflich Beschäftigte – erteilt.

A 4)	<u>Anfragen und Mitteilungen</u>
------	----------------------------------

A 4.1)	Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Ausgaben VV-Nr. 212/06
--------	---

Bezüglich der außerplanmäßigen Ausgabe bei H.St. 2.61500.950220. stellte RM Spies die Frage, warum es zu Mehrkosten im Rahmen der Tiefbauarbeiten beim Ausbau des Platzes am Talbahnhof gekommen sei. Hr. Dr. Hartlich sicherte ihm eine Stellungnahme im Protokoll zu.

Die Abteilung Straßenraum und Verkehr gibt hierzu folgendes zu Protokoll:

Die Mehrkosten sind u.a. dadurch entstanden, dass bei der Vorbereitung der Stahlbauarbeiten die Fundamente zur Einmessung der Anschlussbewehrung freigelegt, und dabei eine verstärkte Korrosion festgestellt wurde. Diese Korrosion wurde auf Kriechströme zurückgeführt. Daher wurden einige Fundamente erneut geöffnet um Messungen durchzuführen. In diesem Zusammenhang wurde auch ein Gutachter beauftragt.

Daraufhin nahm der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschlussentwurf zur Kenntnis:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass während des 2. Quartals des Haushaltsjahres 2006 im Rahmen der Vorschriften des § 82 GO NRW n.F. – Vorläufige Haushaltsführung – nicht erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für die Mittel im Haushaltsplan 2006 nicht zur Verfügung standen,

im Verwaltungshaushalt in Höhe von 109.318,60 €
im Vermögenshaushalt in Höhe von 161.103,45 €

zu leisten waren.

Der **Erste Beigeordnete Schulze** gab dem Haupt- und Finanzausschuss die Information, dass die Festhalle Weisweiler zum 01.09.2006 nach 10 Wochen Bauzeit wieder eröffnet wird. Der Ausschuss hat dies zur Kenntnis genommen.

Weitere Anfragen und Mitteilungen lagen nicht vor.

AVors. Bgm. Bertram beendete um 17.40 Uhr den öffentlichen Teil.